

Wissenschaftliche Kurzinfos (Abstracts) für die Behandlung mit Zahnimplantaten:

Eine randomisierte klinische Studie zum Einfluss einer Platzierung von Knochenersatzmaterial in den Spalt zwischen der Oberfläche von Sofortimplantaten und der Wand der Extraktionsalveole

Sanz M, Lindhe J, Alcaraz J, Sanz-Sanchez I, Cecchinato D.

The effect of placing a bone replacement graft in the gap at immediately placed implants: a randomized clinical trial.

Clin Oral Implants Res. 2017 Aug;28(8):902-910.

Ziel der RCT war die Untersuchung des Einflusses einer Sofortimplantation und der zusätzlichen Platzierung von demineralisierter boviner Knochenmatrix mit einem 10 %-igen Kollagenanteil (demineralized bovine bone mineral with 10,0 % collagen, DBBM-C) in den Spalt zwischen Implantat und bukkaler Knochenwand auf die vertikalen und horizontalen Dimensionen des Alveolarfortsatzes.

Dazu wurden 86 Patienten nach dem Zufallsprinzip entweder der Testgruppe (n=43 Patienten) mit Füllung des Spalts mittels DBBM-C und der Kontrollgruppe ohne Verwendung von DBBM-C (n=43 Patienten) zugeteilt. Die mittleren Dimensionsänderungen im bukkalen Bereich waren in der Kontrollgruppe mit 1,6 mm (38,0 %) signifikant gegenüber der Testgruppe mit 1,1 (29,0 %) erhöht.

Schlussfolgerung: Der Einsatz von DBBM-C zur Spaltauffüllung bei Sofortimplantation trägt zu einer signifikanten Reduktion der horizontalen Resorption des Alveolarfortsatzes bei.

Letzte Aktualisierung am Donnerstag, 10. August 2017